



Fraktion Ennigerloh

Vors. Georg Aufderheide

privat 025 24/950 243 Fax: 02524/950 139
Büro 025 24/950 139 e-mail:
mobil 0173/522 5474 info@aw-holzbau.de

CDU Fraktion Ennigerloh, Beesen 14, 59320 Ennigerloh

Stadt Ennigerloh

z. Hd. Herrn Bürgermeister Lülff

Marktplatz 1

59320 Ennigerloh

Ennigerloh, 27.11.2018

Antrag zum HHP 2019 / Produkt 080201 Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport und Schulen Sitzung am 29.11.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lülff,

dem SSV wurde in der Vergangenheit durch einen Ratsbeschluss die Aufgabe übertragen, die Sportfördergelder der Stadt Ennigerloh, in Höhe von 22.500,- €, nach deren Sportförderrichtlinien zu verwalten und an die Vereine aus Ennigerloh auszuzahlen.

Im Rahmen des freiwilligen Haushaltssicherungskonzeptes sind diese Sportfördergelder von 22.500,- € auf 10.000,- € reduziert worden. Dem SSV wurde damals in Aussicht gestellt, dass die Fördersummen wieder erhöht werden können, sofern die veralteten Sportförderrichtlinien, mit Unterstützung der Stadtverwaltung, den heutigen Bedürfnissen entsprechend überarbeitet und angepasst werden. Der Stadtsportverband Ennigerloh hat sich im Jahr 2018 selbst aufgelöst und die übertragenen Aufgaben sind wieder an die Stadt zurückgegangen. Leider liegt bis zum heutigen Tag weder eine Überarbeitung noch ein Entwurf der Sportförderrichtlinien dem Fachausschuss zur Begutachtung vor.

Zum Zeitpunkt der Mittelkürzung wurde von dem Geschäftsführer des SSV Ennigerloh schon darauf hingewiesen, dass die zur Verfügung gestellten Beträge nicht ausreichen. Allein für die Jugendförderung werden mindestens 15.000,- € benötigt. Für die Bezuschussung zur Anschaffung von Grundsportgeräten, wie z.B. den Kauf eines Schulpferds (bis 650,- €), fehlen ebenfalls die Fördergelder.

Die CDU-Fraktion beantragt daher:

Bis zur Verabschiedung der überarbeiteten Sportförderrichtlinien den Haushaltsansatz von derzeit 10.000,- € wieder auf 22.500,- € anzuheben.

Zur Kompensation der Mehrausgaben sollen die Produkte/Projekte 150101* und 130102* jeweils um 6.250,- € niedriger angesetzt werden.

* (150101: S. 330 im HHP, Zeile 13; hier ca. 15.000 € nicht ausgeschöpft)
(130102: S. 304 im HHP, Zeile 13, hier ca. 10.000 € nicht ausgeschöpft)

Mit freundlichem Gruß

gez.
Georg Aufderheide
Fraktionsvorsitzender

Dirk Aufderheide
Rats- und Ausschussmitglied